



Akte/Dokument

Augsburger Stadtpfleger und Geheime Räte und Kurfürst Maximilian

StadtAA/00128/VerschProv/Reichsstadt Akten II/Serie 2 Nr. 123

Angaben zur Identifikation

Institution	Stadtarchiv Augsburg
Bestand	Reichsstadt, Akten II
Signatur	StadtAA/00128/VerschProv/Reichsstadt Akten II/Serie 2 Nr. 123
Altsignatur	Reichsstadt Akten II, Serie 2, Nr. 123
Titel	Augsburger Stadtpfleger und Geheime Räte und Kurfürst Maximilian
Entstehungszeitraum	1647
Archivalienart	Akte/Dokument

Angaben zum Kontext

Provenienz	Stadtpfleger und Geheime Räte
------------	-------------------------------

Angaben zu Inhalt und Struktur

Enthält	1. Des Kurfürsten Maximilian Ordonanz an seinen Kämmerer, bestellt. Obristen zu Fuß Franz Fugger, Kommandanten zu Augsburg zu erbrechen und zu exequieren: Er soll weitere 350 Mann des Rouyrischen Regiments zu ihrem Corps nach Memmingen abschicken. Fugger solle Stadtpfleger und Geheime erinnern, mit der katholischen Bürgerschaft wachsam zu sein (Abschrift, 3.11.1647); 2. Bericht Joh. Wyssreiters an Dr. Erhard Schreiber betr. eine Verehrung Sekretär Johann Veichter für die Erwirkung der Resolution (12.11.1647); 3. Bericht der Verordneten zu den Kurbayerischen Tractaten unter Beifügung von zwei Schreiben an die Stadtpfleger und Geheimen Räte betr. der Stadt Augsburg Defension, das Winterquartier und die fremde Garnison (z. Decr. v. 21.11.; n. 21.11.1647); 4. Konzept desgleichen; 5. Bericht J. Wyssreiters an Dr. Erhard Schreiber über die Ankunft des Augsburger Stadtbotens und Zusage, die gewünschte Expedition zu erwirken (27.11.1647); 6. Bericht J. Wyssreiters an Dr. Erhard Schreiber über die Lage in München und die Expedition über die Teilung (29.11.1647); 7. Kurfürst Maximilian teilt Augsburg mit, er wolle den Obersten Grafen Fugger anderweitig verwenden und an seiner Stelle den Obersten von der Nersen zum Kommandanten machen (29.11.1647)
Sprache	Deutsch
Schrift	Lateinisch
Trägermaterial	Papier

Angaben zur Benutzung

Ende der Schutzfrist 1657-12-31